



## EINGEWEIHT

Pünktlich zur 1050-Jahrfeier der Ortschaft Möser wurde Anfang Juni 2011 das neue Bürgerzentrum für die Gartenstadt eingeweiht. S. 3

## BILANZIERT

Die Radballer des RC Lostau können ein erfolgreiches Fazit nach der beendeten Saison ziehen. Lostau I spielt weiter in der 2. Bundesliga. S. 6

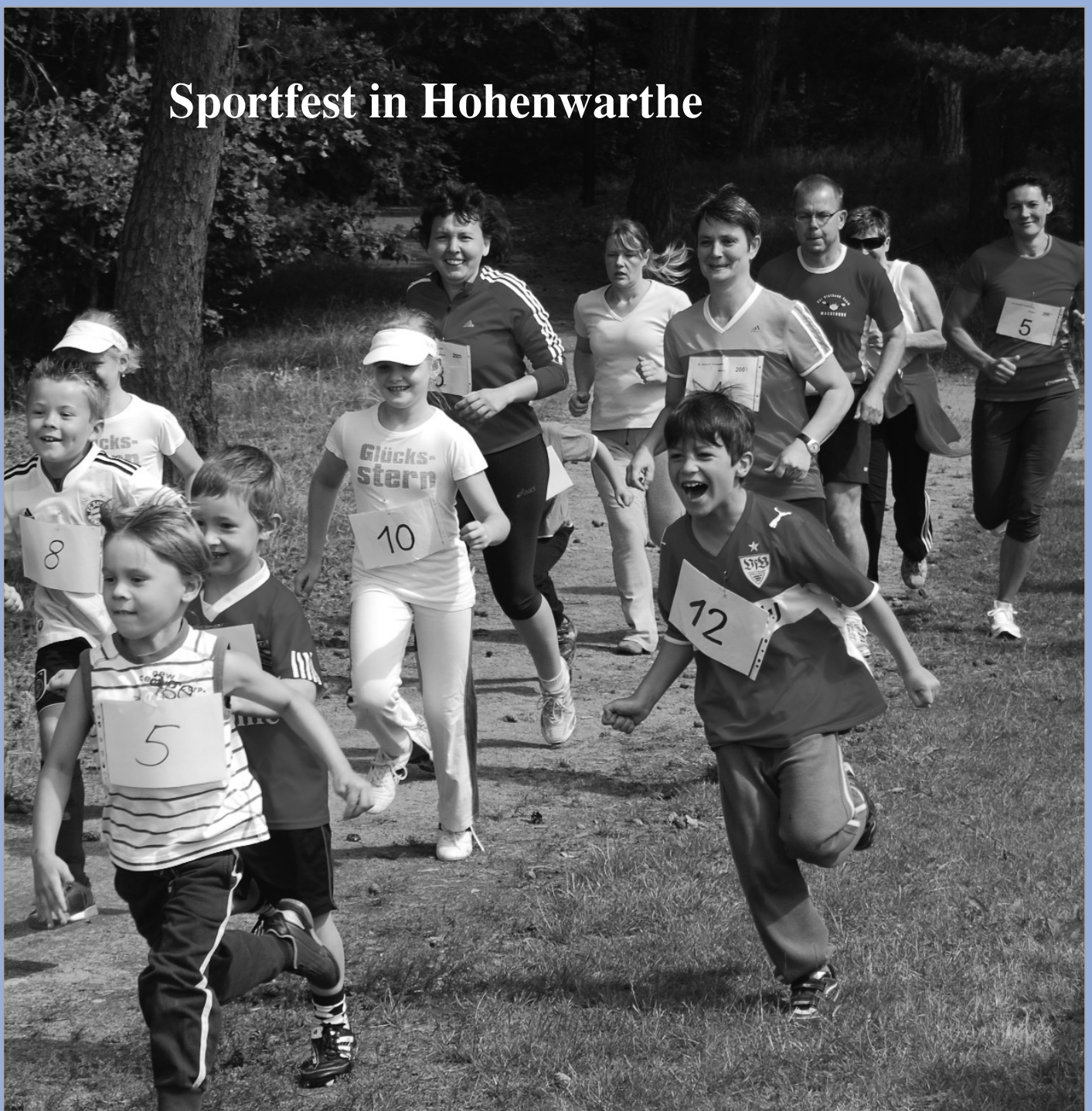
## ANGEKÜNDIGT

Die Bundesligahandballer des SC Magdeburg kommen auch in diesem Jahr nach Möser. Am 23. Juli spielen sie gegen die Grün-Weiß-Oldies. S. 7

## ÜBERFAHREN

Die Oldtimer-Ausfahrt „Oh-reclassic“ mit zahlreichen restaurierten Liebhaberstücken aus längst vergangener Zeiten führte über die Trogbrücke.. S. 9

## Sportfest in Hohenwarthe



## ABFALL JULI 2011

**Restmüll**

Körbelitz  
12. und 26. Juli  
Hohenwarthe, Lostau  
7. und 21. Juli  
Möser, Pietzpuhl, Schermen  
8. und 22. Juli

**Biotonne**

Schermen, Pietzpuhl, Körbelitz  
1., 15. und 29. Juli  
Hohenwarthe, Lostau  
7. und 21. Juli  
Möser  
8. und 22. Juli

**Gelber Sack**

Hohenwarthe  
5. und 19. Juli  
Körbelitz, Lostau, Möser, Pietzpuhl, Schermen  
13. und 27. Juli

**Papiertonne**

Lostau  
15. Juli  
Körbelitz  
18. Juli  
Pietzpuhl, Schermen  
20. Juli  
Möser  
21. Juli  
Hohenwarthe  
1. und 22. Juli

## DIENSTE DER APOTHEKEN

- A) Hubertus-Apotheke Biederitz** (Karl-Marx-Straße 26, Tel. 039292/2072)  
**B) Erlen-Apotheke Möckern** (Burger Straße 23, Tel. 039221/262)  
**C) Sonnen-Apotheke Gerwisch** (Breiter Weg 30, Tel. 039292/27134)  
**D) Lostauer Apotheke** (Lindenstraße 7 a, Tel. 039222/9212)  
**E) Rats-Apotheke Gommern** (Karither Straße 29, Tel. 039200/715-12)  
**F) Schloss-Apotheke Gommern** (Martin-Schwantes-Straße 18, Tel. 039200/51410)  
**1.) Kreuzgang-Apotheke Burg** (Kreuzgang 27, Tel. 03921/982236)  
**2.) Die Neue Flora-Apotheke Burg** (Franzosenstraße 1, Tel. 03921/484640)  
**3.) Rats-Apotheke Burg** (In der Alten Kaserne 16, Tel. 944085)  
**4.) Park-Apotheke Burg** (Bahnhofstraße 22, Tel. 03921/45481)  
**5.) Roland-Apotheke Burg** (Jacobistraße 14, Tel. 03921/944532)  
**6.) Süd-Apotheke Burg** (Zibbeklebener 7, Tel. 03921/45489)  
**7.) Löwen-Apotheke Burg** (Markt 29, 03921/987910)

## Diensthabende Apotheken Juli

1. Park-Apotheke
2. Roland- und Rats-Apotheke Gommern
3. Süd-Apotheke
4. Löwen-Apotheke
5. Neue Flora und Schloss-Apotheke
6. Rtas-Apotheke Burg
7. Park- und Lostauer Apotheke
8. Roland- und Sonnen-Apotheke
9. Süd- und Sonnen-Apotheke
10. Löwen- und Lostauer Apotheke
11. Kreuzgang Apotheke
12. Rtas-Apotheke Burg
13. Park- und Rtas-Apotheke Gommern
14. Roland-Apotheke
15. Süd-Apotheke
16. Löwen- und Schloss-Apotheke

17. Kreuzgang-Apotheke
  18. Neue Flora und Hubertus-Apotheke
  19. Park- und Erlen-Apotheke
  20. Roland- und Erlen-Apotheke
  21. Süd- und Lostauer Apotheke
  22. Löwen-Apotheke
  23. Kreuzgang-Apotheke
  24. Neue Flora und Schloss-Apotheke
  25. Rats-Apotheke Burg
  26. Roland-Apotheke
  27. Süd- und Schloss-Apotheke
  28. Löwen-Apotheke
  29. Kreuzgang und Hubertus-Apotheke
  30. Neue Flora und Erlen-Apotheke
  31. Rats-Apotheke Burg und Sonnen-Apotheke
- August**  
1. Park- und Lostauer Apotheke

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER**  
Gemeinde Möser  
Brunnenbreite 7/8 · 39291 Möser  
Tel. 039222.90800 ·

**REDAKTION**  
Peter Skubowius (psk)  
Akazienweg 8 · 39291 Lostau  
Tel. 039222.2104 · Fax 039222.96482  
E-Mail psk-medienservice@t-online.de

**DRUCK**  
Druckerei Grothe Burg

AUFLAGE 3600

## DIENSTE DER ÄRZTE

**Kassenärztlicher Notdienst  
unter Tel. 03921/9493850**

Der gemeinsame Notdienst ist einheitlich unter oben genannter Nummer zu erreichen. Notarzt weiterhin unter Tel. 112.

## EVANGEL. KIRCHEN

**Gottesdienste Möser**

10. Juli, 10.00 Pfarrer Lutz Jünger  
17. Juli, 10.00  
Frauenkreis: 21. Juli, 15.30  
Sommerkirche: Vom 24. Juli bis 21. August finden für den gesamten Pfarrbereich im Rahmen der „Sommerkirche“ gemeinsame Gottesdienste statt. Die beginnen sonntags um 14.00 Uhr. Anschließend wird gemeinsames Kaffeetrinken angeboten.  
24. Juli Niegrupp  
31. Juli Schartau  
07. August Möser  
14. August Hohenwarthe  
21. August Schermen

**Gottesdienst Schermen/Pietzpuhl**

10. Juli, 9.00 Uhr Pfarrer Lutz Jünger  
Den Frauenkreis lassen wir im Juli ausfallen und treffen uns dann wie vereinbart am 9. August um 13.30 Uhr vor der „Grünen Tanne“.

**Gottesdienste Hohenwarthe**

Im Monat Juli findet kein Gottesdienst statt – es ist Sommerpause.  
Am 02. 07. um 14.30 Uhr haben wir jedoch eine große Hochzeit. Sie wird übernommen vom Domprediger aus Magdeburg, Herrn Gieselher Quast.  
Ihr GKR Hohenwarthe

**Gottesdienste Lostau/Körbelitz**

3. Juli, 10.00 in Lostau  
17. Juli, 11.00 Uhr in Körbelitz  
24. Juli 9.00 Körbelitz  
31. Juli, 10.00 Lostau  
Grillfest der Senioren  
Am Mittwoch, 20 Juli 2011, laden wir herzlich ein in den Pfarrgarten Lostau, Möserstraße 18.  
Beginn um 17.00 Uhr

**Sangesfreudiger  
Männer gesucht**

Der Shanty Chor Gerwisch sucht interessierte Männer, die Freude am maritimen Chorgesang haben. Gesucht werden auch interessierte Musiker. Unsere Proben finden in Gerwisch statt. Weitere Auskünfte erteilt Brigitte Jäncke (Tel. 039222/186050).

**Reit- und Fahrturnier  
Mitte Juli in Lostau**

Der Reit- und Fahrverein von Bredow Lostau veranstaltet am 16. und 17. Juli sein nun schon traditionelles Reit- und Fahrturnier. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm in der Dressur, im Springreiten und beim Fahren. Wie im Vorjahr werden beim Fahren Kutschen in den Klassen E und A antreten. Am 16. Juli gibt es wieder die Geländefahrt mit den bekannten Hindernissen an der Alten Elbe. Ein Höhepunkt am Sonntag ist vor der abschließenden Springprüfung mit Stechen das mittlerweile ebenso traditionelle Schauspielprogramm.

# Neues Bürgerzentrum in Möser

Am 7. Juni 2011 wurde das neue Bürgerzentrum in der Ortschaft Möser feierlich eingeweiht. Damit verfügt Möser über einen modernen Flachbau, in dem auch Ortsbürgermeister Michael Bremer über Büro und Räumlichkeiten für die Bürgersprechstunde verfügt. Die Gäste der feierlichen Einweihung regte er zum Schmunzeln an, als er berichtete, dass er einst vom MDR gefragt wurde, wo das Möseraner Rathaus stehe und er entgegnete, dass Möser kein Rathaus hat. Andere Bauvorhaben seien wichtiger gewesen.

Diese Zeiten sind vorüber, nun gibt es multifunktionale Möglichkeiten, wie die just an diesem Tag eröffnete Ausstellung historischer Dinge.

Die Möseraner sind stolz, dass von der

Grundsteinlegung bis zur Übergabe nur 336 Tage gedauert hat und, das wiederum machte Bürgermeister Bernd Köppen stolz, dass der finanzielle Rahmen des 500.000-Euro-Etats eingehalten wurde. Der Bürgermeister der Einheitsgemeinde machte zugleich deutlich, dass sich die Bündelung der Kräfte wieder einmal ausgezahlt hat. „Wenn man zusammen hält, kann man auch schwierige Verhältnisse gestalten.“

Zufrieden war an diesem Tag auch Marc Randel vom begleitenden Planungsbüro. Er bedankte sich für das Vertrauen, dass der Bauherr in ihr junges Büro gesetzt hat. Entstanden ist ein Flachbau mit einer langen Fensterfront, hinter der sich ein großer Saal befindet, der durch Trennwände in drei einzelne Räume geteilt werden kann. Visavis

hat die Ortsbibliothek ihr neues Domizil gefunden. Außerdem gibt es dort das Büro des Ortsbürgermeisters, in dem auch der Ortschaftsrat tagen kann. Zusätzlich gibt es noch Nebengelass und Sanitärräume. Das Gebäude wird mit Holzpellets geheizt, was unterm Strich 40 Prozent billiger ist als Heizungen mit Öl oder Gas.

Nach der Schlüsselübergabe schenkte Dagmar Mattern von der Handarbeitsgruppe der Volkssolidarität Ortsbürgermeister Michael Bremer ein Wappen, das aus tausenden Kreuzstichen gefertigt wurde, Landrat Lothar Finzelberg, Bürgermeister Bernd Köppen, Ortsbürgermeister Michael Bremer sowie Einwohnerin Karla Simoneit pflanzten nach dem Einweihungsakt vor der großen Fensterfront noch eine Esche.



Anfang Juni wurde das neue Bürgerzentrum in Möser feierlich übergeben. Bauingenieur Marc Randel übergab den symbolischen Schlüssel an Bürgermeister Bernd Köppen, der ihn dann weiter an Ortsbürgermeister Michael Bremer reichte. Nach der Schlüsselübergabe pflanzten Landrat Lothar Finzelberg, Bürgermeister Bernd Köppen, Ortsbürgermeister Michael Bremer und die Möseranerin Karla Simoneit einen Baum neben das Bürgerzentrum.

Fotos: psk

## EINWOHNERZAHLEN DER ORTSCHAFTEN IN DER EINHEITSGEMEINDE MÖSER AN DEN VORANGEGANGENEN 12 MONATEN

Gemeinde	30.6.	31.7.	31.8.	30.9.	31.10.	30.11.	31.12.	31.1.	28.2.	31.3.	30.4.	31.5.
Hohenwarthe	1415	1410	1405	1411	1409	1404	1403	1411	1408	1411	1402	1400
Körbelitz	470	468	461	458	457	458	457	454	456	456	454	455
Lostau	1945	1944	1948	1942	1946	1941	1948	1947	1933	1935	1954	1954
Möser	2700	2695	2699	2702	2684	2672	2672	2673	2670	2674	2675	2678
Pietzpuhl	264	259	258	253	253	252	251	252	252	253	251	251
Schermen	1471	1463	1468	1468	1471	1472	1468	1467	1467	1459	1460	1453
<b>Gesamt</b>	<b>8265</b>	<b>8239</b>	<b>8239</b>	<b>8234</b>	<b>8220</b>	<b>8199</b>	<b>8199</b>	<b>8204</b>	<b>8186</b>	<b>8188</b>	<b>8196</b>	<b>8191</b>

Zum ländlichen Wegebau zwischen Lostau und Möser

## Bürgerinitiative plädiert für technische Sperren gegen unberechtigten Verkehr schon bei Baubeginn

Zu dem gegenwärtigen Entwicklungsstand bezüglich des Wegebbaus von Lostau nach Möser möchte die Bürgerinitiative noch einmal im Möserkurier Stellung nehmen:

In der letzten Bauausschusssitzung am 16.6.11 zögerte der Bauausschuss noch, die nach der Info-Veranstaltung vom 3.5.2011 von Herrn Köppen eingenommene Position bezüglich der technischen Sperren des unberechtigten Verkehrs zu übernehmen. Die Bürgerinitiative (BI) ist der Auffassung, bereits bei Baubeginn sich nicht nur auf die Beschilderung zu verlassen und im Übrigen nicht die Entwicklung abzuwarten. Hierzu verweisen wir auf die Aussagen in dem Gutachten von Sachsen zum „Ländlichen Wegebau“, das nach Aussage des zuständigen Ministeriums auch im Land Sachsen-Anhalt als Bewertungsmaßstab dient:

„Allgemeine Empfehlungen: Ein wesentliches Problem im Zusammenhang mit dem ländlichen Wegebau besteht darin, dass gut ausgebaute Wege unbefugten Verkehr anziehen. Nicht selten benutzen Unbefugte die Wege

darüber hinaus in unsachgemäßer Art und Weise. Vor allem zu hohe Fahrgeschwindigkeiten, insbesondere bei Begegnungsfällen können zu übermäßigen Abnutzungen der Wege, in Extremfällen zu deren Beschädigung führen. Gesprächen im Zusammenhang mit der Bewertung ländlicher Wege durch Nutzer, Vorhabens- und Baulastträger wurde entnommen, dass die entsprechende Verbotsschilderung nahezu wirkungslos ist, weil abschreckende Kontrollen durch die zuständigen Behörden zu selten stattfinden. Bemerkenswert waren die Aussagen, dass selbst aufwendige Maßnahmen wie Schranken keine Gewähr für einen konsequenten Ausschluss unbefugten Verkehrs bieten. In Einzelfällen wurden diese bereits kurz nach ihrer Fertigstellung von Unbekannten zerstört. Es sollte daher dringend untersucht werden, welche Maßnahmen tatsächlich geeignet sind, den unbefugten Verkehr von der Benutzung ländlicher Wege auszuschließen, ohne autorisierte Nutzer nennenswert zu beeinträchtigen.“

Diejenigen, die bereits jetzt in unzulässiger

Weise den Weg befahren, werden das dann in Zukunft in verstärktem Maße tun. Der Pkw-Verkehr in den Tages- und Nachtstunden wird dann noch erheblich zunehmen. Dies bedeutet auch eine akute Gefährdung und Belästigung des von Herrn Köppen u.a. zitierten Schülerradverkehrs und auch der übrigen Fußgänger und Radfahrer von und nach Möser. Dies umso mehr in den Nachtstunden für Fußgänger und Radfahrer, da dieser Weg wohl weiter unbeleuchtet sein wird. Hierzu gibt es einige Beispiele aus der Vergangenheit, wo Kradfahrer in den Nachtstunden Fußgänger angefahren haben.

Sollte es tatsächlich zu dem Ausbau des Feldweges in der dargestellten Form kommen, so fordert die BI, den sofortigen Einbau technischer Sperren – die auch schon jetzt begrüßenswert wären – um den unberechtigten Verkehr auszuschließen.

Elfrun Lange

Günter Quisdor

Günter Hermerschmidt

### GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSKINDERN IM JULI

Die Gemeinde Möser gratuliert recht herzlich den Geburtstagskindern im Monat Juli:

Hohenwarthe

Marianne Fehse zum 84.

Liesbeth Franzke zum 84.

Paul Zenker zum 81.

Fritz Siehr zum 79.

Günter Püngel zum 78.

Ruth Storch zum 78.

Fritz Tröster zum 78.

Brigitte Lüdtke zum 75.

Helmut Schneider zum 75.

Harald Genthe zum 74.

Margot Rüdiger zum 74.

Erdmann Kurras zum 72.

Gerda Petermann zum 69.

Dr. Bernd Helke zum 68.

Rolf Böhlecke zum 68.

Thoralf Burkhardt zum 68.

Mechthild Krüger zum 67.

Christa Böttcher zum 67.

Wolfgang Behns zum 67.

Dr. Elfriede Helke zum 67.

Udo Fabian zum 67.

Körbelitz

Magdalena Tröster zum 82.

Werner Linke zum 79.

Hannelore Köhler zum 79.

Robert Pionteck zum 75.

Helga Arnold zum 73.

Ruth Psiorzik zum 70.

Karin Schrader zum 69.

Lostau

Karl Rohde zum 90.

Rolf Rütten zum 83.

Erika Lauenroth zum 83.

Waltraud Buchholz zum 83.

Ursula Rottstock zum 82.

Hans Schirmer zum 81.

Friedrich Hentschel zum 75.

Eva Schröder zum 75.

Manfred Mehlbrecht zum 75.

Karl-Heinz Gnefkow zum 74.

Helga Rühle zum 73.

Erika Brandt zum 72.

Rolf Wiedemann zum 71.

Klaus Rauber zum 71.

Marlies Getzlaff zum 67.

Hannelore Berretz zum 67.

Rosemarie Gäckle zum 66.

Regine Ulbrich zum 66.

Christa Karsten zum 66.

Möser

Charlotte Benecke zum 91.

Anneliese Tech zum 89.

Gisela Günter zum 87.

Kurt Pofahl zum 86.

Ursula Schneider zum 84.

Else Westphal zum 83.

Günther Möhring zum 82.

Edeltraut Mertner zum 82.

Editha Fehle zum 80.

Lisette Stockmann zum 78.

Thea Leßmann zum 77.

Waltraud Haake zum 77.

Armin Kaese zum 75.

Bodo Kroke zum 75.

Sigrid Jacobitz zum 75.

Dieter Ulrich zum 75.

Thea Tügge zum 74.

Helmut Held zum 74.

Irmgard Grützner zum 74.

Ilse Randig zum 74.

Manfred Schüler zum 73.

Irma Schumann zum 73.

Brigitte Ille zum 72.

Dieter Knauer zum 72.

Günter Zimmer zum 72.

Hilde Randel zum 71.

Eckhard Schöbel zum 71.

Waltraud Berger zum 70.

Hannelore Haferland zum 70.

Ute Hoffmann zum 70.

Dr. Barbara Sommer zum 70.

Inge Külbel zum 70.

Fred Haeseler zum 70.

Bärbel Roloff zum 69.

Jürgen Schröder zum 69.

Dr. Wolfgang Röller zum 68.

Elke Kroemke zum 68.

Antje Tschorn zum 68.

Dr. Wilfried Ahrends zum 68.

Monika Kutzner zum 68.

Wilfried Hamann zum 67.

Ruth Passow zum 67.

Edeltraut Gumz zum 67.

Hans Kulla zum 65.

Pietzpuhl

Franz Zakoucky zum 68.

Schermen

Magdalene Hönicke zum 89.

Elfriede Apel zum 86.

Waltraut Seide zum 84.

Erwin Gerlach zum 82.

Hildegard Heyer zum 81.

Erika Ritter zum 77.

Horst Sonntag zum 76.

Günter Eberhardt zum 76.

Christa Müller zum 75.

Irmgard Fritsche zum 75.

Gerda Gutteck zum 74.

Adolf Michels zum 73.

Alfred Müller zum 73.

Ingrid Bannier zum 71.

Norbert Sporn zum 71.

Hubert Tiepke zum 71.

Ehrhard Krüger zum 70.

Helga Nowak zum 70.

Bernd-Dieter Jäger zum 69.

Marlies Bernert zum 69.

Roswitha Otto zum 66.

Uwe Müller zum 66.

Annegret Becker zum 66.

Neues aus Hohenwarthe

## Fährbuhne am Sportbootanleger saniert

### Baumaßnahmen – Straßenbau

Im Rahmen des sogenannten „Schlaglochprogramms“ des Landes Sachsen-Anhalt wurde das kleine Stück Hauptstraße am Friedhof saniert. Leider wurde die Straßenbreite verringert, sodass der verbleibende Randstreifen mit Schotterrasen aufgefüllt werden soll.

Auch die Anschlussstelle zum übergehenden Kopfsteinpflaster wurde nicht ausgeglichen.

### Baumaßnahme – Elbpromenade

Durch die bereitgestellten Fördermittel vor zwei Jahren, konnten wir in diesem Jahr unsere Fährbuhne am Sportbootanleger sanieren. Im vorigen Jahr musste diese Maßnahme durch das stetige Hochwasser zurückgestellt wer-

den. Die Einweihung findet am Elbebadetag statt.

### 10. Elbebadetag am 09. Juli

Zum 10. Elbebadetag möchten alle Hohenwarther Vereine ganz herzlich einladen. Wir beginnen wie immer um 14.00 Uhr. Ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein, Jung und Alt wird uns zu diesem Jubiläum begleiten. Wir konnten auch wieder die „Weiße Flotte“ gewinnen, die um 15.00 Uhr und 16.30 Uhr preis-günstige Kurzfahrten anbietet.

Die Nachmittagsveranstaltung endet gegen 17.30 Uhr. Ab 19.00 Uhr geht es dann mit dem Sommernachtsball weiter. Eine durchgehende Versorgung wird von der Gaststätte Bürger-

haus übernommen. Wünschen wir uns einen angenehmen Tag.

### Ortsbürgerverein Hohenwarthe

Auch in diesem Jahr werden wir wieder eine Mitbring- und Resteparty veranstalten. Diese findet unter dem Motto "Schwarz&Weiß" am 6. August um 18.00 Uhr auf dem Gemeindehof statt. Wir laden gern alle interessierten Hohenwarther zu diesem Termin ein. Teilnahmevoraussetzung ist, dass der Gast schwarz oder weiß oder gemischt gekleidet ist und etwas mitbringt. Wir freuen uns auf Euch!

Am 9. Juli ist Elbebadetag, dazu bitten wir, uns einen Kuchen zu backen. Meldungen dazu nehmen Bärbel Hanke oder Doris Kollmey entgegen.



Mit einer zünftigen Gymnastik für Groß und Klein begann am letzten Juni-Samstag das Sportfest des SV Eintracht Hohenwarthe.

Fotos: psk

## Volkssolidarität Hohenwarthe

Am 12.07.2011 um 15.00 Uhr findet unsere Geburtstagsfeier für das 1. Halbjahr im Bürgerhaus statt. Alle Eingeladenen sind herzlich willkommen, mit uns zu feiern.

Am 28.07.2011 um 14.00 Uhr fahren wir zum Bierer Berg, es wird die Operette „Madame Pompadour“ von Leo Fall aufgeführt.

Abfahrt an den gewohnten Stellen in der Sandstraße und in der Hauptstraße (Bushaltestellen).

Vorschau auf den Monat August:

Am 09.08.2011. um 15.00 Uhr Grillfest im Bürgerhaus

Am 16.08.2011 um 15.00 Uhr Vortrag zum Thema „Was mache ich bei einem Pflegefall“

Ort: Bürgerhaus

Der Vorstand

## Spiel und Spaß beim Sportfest des SV Eintracht Hohenwarthe

Leistungsdruck verspürt kein Teilnehmer am Hohewnarther Sportfest. Das war auch nicht geplant, denn es sollte ein Sportfest „mal anders“ sein. So dominierten zahlreiche Spaßwettbewerbe, die ganz in Familie bewäl-

tigt werden konnte. So brachte es die Siegerfamilie beim Stiefelweitwurf auf 88 m. Viel Spaß hatten die Knirpse auch beim Wasserzielspritzen.

Bernd Köppen, Bürgermeister der Einheitsgemeinde und Vorsitzender der 360 Mitglieder zählenden Sportgemeinschaft, freute sich, dass die Tradition der Sportfeste und Waldläufe weitergeführt wird. Und er weckte auch Stolz darauf, dass die Ortschaft und der dörfliche Verein über so hervorragende Sportanlagen verfügen. Der Vereinsvorsitzende dankte vor allem auch den Übungsleitern und Helfern des Vereins für ihr engagiertes Wirken, ohne dass der Sportbetrieb gar nicht möglich wäre.



Hohenwarthes Ortsbürgermeister Peter Bergmann schenkte Lutz Hanke von der Feuerwehr eine Urkunde zum 110-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr.

Fazit 2010/2011 der Lostauer Radballer

## Klassenerhalt überstrahlt die Saison

Beim traditionellen internationalen Radballturnier in Olomouc belegten die Junioren Max Kreye/Joschua Voß vom RC Lostau im Juni einen sehr guten 2. Platz. Die Anspannung war ihnen bei ihrem ersten Auftritt auf ausländischem Boden ins Gesicht geschrieben. Ihre Nervosität konnten sie aber schnell ablegen und belegten in der Vorrunde den 1. Platz und zogen damit in die Endrunde ein. Hier war allerdings das Glück nicht auf ihrer Seite. Nachdem sie das letzte Vorrundenspiel absolviert hatten, mussten sie auch gleich die ersten beiden Spiele in der Finalrunde antreten, Kondition war also gefragt.

Das erste Spiel konnten sie noch klar mit 6:3 gegen Favorit Brünn gewinnen, aber beim anschließenden Finale gegen Olomouc war die Luft raus. Am Ende stand ein 1:2-Niederlage auf der Anzeigetafel.

Danach ging es dann bei den Männern zur Sache. Wie auch bei den Junioren kamen die Gegner aus Tschechien und aus der Slowakei. Am Ende dieses langen Tages konnte das älteste Team dieses Turniers, die Lostauer Thomas Voigt und Nicky Rogge einen guten 5. Platz belegen. Gegen die „jungen Wilden“ erkämpften sie durch ihre taktisch, langsam, verzögerte Spielweise zwei Siege und drei Unentschieden. Dem standen zwei knappe Niederlagen gegen die späteren Finalisten Olomouc und Zlin gegenüber.

Ein weiteres gut besetztes Turnier richteten im Juni die Neuruppiner Sportfreunde aus, den Helmut-Schliebner-Gedenkpokal. Neun Mannschaften, unter ihnen die Pokalverteidiger aus Lostau, Andy Meier / Rüdiger Czarnetzki, kämpften um die begehrte Trophäe. Am Ende sollte das Lostauer Duo erneut ganz oben auf dem Siegerpodest stehen.

Die Vorrunde benötigten sie, um sich einzuspielen. Ein gut geführtes Radballspiel war zu



**Der Vereinsvorsitzende des RC Lostau, Nicky Rogge, konnte durch eine Verletzung längere Zeit nicht an den Spielen der 2. Bundesliga teilnehmen. Dennoch konnte der RC Lostau die Klasse halten.**

diesem Zeitpunkt noch nicht zu erkennen. In allen Begegnungen lag man teilweise mit mehreren Toren zurück, über den Kampf fanden die beiden dann wieder ins Spiel zurück. In der Finalrunde sah es besser aus. Das Spiel der Lostauer war ansehnlicher, viele gut herausgespielte Tore, gutes Stellungsspiel führten dazu, dass alle Spiele souverän gewonnen wurden. Nun heißt es im nächsten Jahr den Pokal zum 3. Mal hintereinander zu gewinnen, um ihn dann für immer in Lostau behalten zu können. Mit diesen Turnieren ging für die Lostauer Radballer eine erfolgreiche Saison zu Ende. Höhepunkt war zweifelsohne der Klassenerhalt der 1. Mannschaft in der 2. Bundesliga. Die erste

Saison der Lostauer in der 2. Bundesliga stand durch eine langwierige Verletzung von Nicky Rogge unter keinem guten Stern. Deshalb ist besonders der Einsatz von Denny Schwiesau und Markus Rogge hervorzuheben, die immer wieder mal einspringen mussten.

Lostau zweite Mannschaft mit Denny Schwiesau und Markus Rogge belegte in der Oberliga den zweiten Rang und konnte sich damit für die Aufstiegs Spiele zur 2. Bundesliga qualifizieren. Am Ende wurde das ganz große Ziel verfehlt.

Lostau III mit Mirko Haupt und Dirk Hentschel beendete die Saison in der Verbandsliga auf Platz 1 und spielt dadurch in der neuen Saison in der Oberliga.

Mit Rang 1 in der Landesliga qualifizierten sich Andreas Wunsch und Michel Vorsprach (Lostau IV) für die Verbandsliga.

Lostau V (Thomas Voigt/Heiner Vorsprach) und Lostau VI (Thorsten Meseberg/Michael Meier) schafften den Verbleib in der Landesliga.

Nicht so erfolgreich endete die Saison für die Teams der Jugend und Junioren. Auf Landesebene blieben ihnen leider nur Plätze in den hinteren Regionen. Da heißt es noch trainieren, trainieren.

Radpolo spielten die Lostauer bislang noch nicht wettkampfmäßig, doch in der neuen Saison wird der Nachwuchs zu den Punktspielen angemeldet.

Bleibt abschließend noch die Information, dass am 27. August in der Lostauer Halle ein internationales Turnier ausgetragen, zu dem Mannschaften aus Tschechien, Belgien, Frankreich und Österreich eingeladen wurden. Als Vereinsvorsitzender dankt Nicky Rogge allen Helfern, Freunden und Sponsoren, die tatkräftig mitgeholfen haben, die letzte Saison zu meistern.

### Neue Öffnungszeiten Ortschaftsbüro Lostau

Ab 01.07.2011 ist das Ortschaftsbüro in Lostau in der Möserstraße 19 wegen mangelnder Auslastung nur noch zu den Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters jeweils donnerstags von 17 – 18 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen kann man sich aber weiterhin telefonisch in der Gemeindeverwaltung in Möser unter der Nummer 039222/9080 melden.

Helmer Frommholz  
Ortsbürgermeister

### TERMINE LOSTAU JULI

05.07.	Kaffee- und Informationsnachmittag für Senioren, 14.00 Gemeindehaus
07.07.	Treff der Handarbeitsgruppe, 14.00 Uhr im Gemeindehaus
13.07.	Klönstunde der Herren, 9.30 Uhr im Gemeindehaus
20.07.	Fahrt der Volkssolidarität – „Bierer Berge“
21.07.	Treff der Handarbeitsgruppe, 14.00 Uhr im Gemeindehaus
27.07.	Seniorenfrühstück, 10.00 Uhr im Gemeindehaus

Die Kreativgruppe geht von Juli – August in die Sommerpause.

Die „Lostauer Lerchen“ treffen sich jeweils mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wassergymnastik für Seniorinnen

Die Kurse finden jeweils um 9.00 Uhr, 10.00 Uhr und 11.00 Uhr statt.

Wassergymnastik für Senioren

Der Kurs findet jeweils mittwochs um 11.30 Uhr statt.

Anmeldungen sind hierfür erforderlich, unter Tel. 039222/95854 – Frau Henschel oder Tel. 039222/4102 – Frau Bischoff

## Handballer des SCM am 23. Juli zum Fußball in Möser

Wie in den zurückliegenden Jahren kommen die Handballer des SC Magdeburg für ihren Saisonauftakt zum Fußballspiel nach Möser. Am 23. Juli 2011 spielt die Mannschaft um Trainer Frank Carstens mit ihren Neuzugängen in Möser gegen die Alten Herren der TSG Grün-WeißMöser.

Die Mannschaft wird an diesem 23. Juli um 14.00 Uhr auf dem Sportplatzgelände erwartet und steht den Fans für Autogramme zur Verfügung. Um 15.00 Uhr ist Anpfiff zum Fuß-

ballspiel und der Nachmittag wird bei Bier und Grillwurst in gemütlicher Runde und vielen Fachgesprächen ausklingen.

Die TSG Grün-Weiß Möser bedankt sich bereits an dieser Stelle für die Unterstützung und hofft, dass sich hier noch weitere Sponsoren für dieses Event in der Gemeinde Möser und Umland finden.

Als Ansprechpartner stehen hier der Vorsitzende Rudi Luka (039222/2542) und Frank Birrgern zur Verfügung.



## Ausstellung mit historischen Dingen

Am Rande der feierlichen Einweihung des Bürgerzentrums in Möser öffnete eine überaus interessante Ausstellung ihre Pforten. Wolfgang Gabbert (re.) und Wolfgang Schober haben mit Unterstützung des Heimatvereins eine Vielzahl historischer Dinge zusammengetragen, vor denen man mit teilweise stauenden Blicken steht. Schreibmaschinen aus

Großmutterns Zeiten, Kleidung aus vergangenen Jahrhunderten, alte Uhren, Ortsschilder und vieles mehr. Die Erstauflage einer solchen Ausstellung hat es bereits vor einigen Jahren gegeben. Zum 1050-Jährigen Jubiläum der Gartenstadt Möser wurde die Ausstellung vergrößert und nun noch einmal im neuen Bürgerzentrum gezeigt.

## VOLKSSOLIDARITÄT MÖSER - TERMINE JULI

Mittwochs, 10.00	Seniorentanzgruppe im Sportlerheim
Mittwochs, 19.00	Linedance-Gruppe im Sportlerheim
06.07., 15.00	Singen im Bürgerzentrum
13.07., 15.00	Kaffeenachmittag im Landhaus (danach Treff der Kassierer)
20.07., 13.50	Busfahrt zum Bierer Berg (Madam Pompadour),
28.07., 14.00	Radwanderung zum Weinberg ab Bahnhof Möser

(Am 14. Juli und 4. August fallen die Fahrten ins Soleband Salzelmern aus, da das Bad wegen Wartungsarbeiten geschlossen ist.)

## Feuerwehr-Dienste Möser im Juli

21.07., 19.00 Leitungssitzung  
12.07., 19.00 Gerätedienst  
26.07., 19.00 Gerätedienst  
05.07., 19.00 Fahrzeugübergabe  
19.07., 19.00 Fahrzeugübergabe

## Heimatverein sucht dringend Unterstellmöglichkeit

Der Vorstand des Heimatverein "Gartenstadt" Möser hat auf seiner letzten Vorstandssitzung den Beschluss gefasst, eine neue Unterstellmöglichkeit für die zum Verein gehörenden Materialien für Veranstaltungen, Sitzmöglichkeiten, Holzhütten und weiteres, zu organisieren. Darum heute unser Aufruf an die Bürgereinnen und Bürger von Möser, verbunden mit der Bitte um Unterstützung.

Wir suchen eine abschließbare Garage, Scheune oder ähnliches. Dieses Gebäude sollte sich sofern möglich im Zentrum von Möser befinden, um lange Transportwege zu vermeiden.

Sollte es dazu Angebote geben, dann wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende des HVM, Christiane Fuchs unter der Rufnummer: 01733165872.

Sabine Roszczka, HVM ÖA

## Pokale ausgeschossen

Der Schützenverein der Gartenstadt Möser trug Anfang Juni auf der Anlage in Gommern die Wettbewerbe um die Damen- und Herrenpokale aus. nach dem zweistündigen Wettkampf standen die drei besten Schützen bei den Herren fest. Der Pokal ging an Eckehard Nauendorf mit 274 Ringen. Auf den Plätzen folgten Herrmann Rühlicke (sen) mit 270 und Wilhelm Krug mit 267 Ringen.

Bei den Damen war die Beteiligung eher gering. Den Sieg sicherte sich Irina Thun, die 258 Ringe erreichte. Hier folgten auf den Plätzen 2 und 3 Sigrid Rühlicke (254) und Helene Schwertfeger.

Die Organisatoren bedanken sich für die Bereitstellung der Pokale beim Friseur-Salon Rulf und der Firma Reiner Bredow.

## Löschangriff nass

Auf dem Sportplatz in Möser wurde vor kurzem der Gemeinschaftsausscheid der Feuerwehren der Stadt Burg und der Gemeinde Möser ausgetragen. Beim „Löschangriff nass“ gewannen bei den Frauen die Niegripperinnen, bei den Männern belegte die Ortswehr Detershagen Platz 1. Aus Möser war nur die Ortswehr Möser dabei.

## Neues aus Schermen

**Dank der Ortschronistin**

Heute wende ich mich mit einem besonderen Anliegen an die Kurier-Leser. Ich bedanke mich auch im Namen der Einwohner von Schermen recht herzlich bei Frau Dorothea Kose für ihre langjährige Ortschronistentätigkeit. Mit viel Fleiß und Mühe ist eine sehr schöne Chronik von unschätzbarem Wert, mit sehr vielen Details zum Leben in und um Schermen entstanden. Bei Interesse kann diese Chronik in der Bücherei zu den bekannten Öffnungszeiten eingesehen werden.

Leider steht uns Frau Kose nun als Chronistin nicht mehr zur Verfügung. Ich möchte an dieser Stelle mein Bedauern darüber ausdrücken,

nochmals vielen Dank sagen und ihr für die Zukunft alles Gute wünschen.

Um die Arbeiten an der Chronik nicht ruhen zu lassen, sind wir auf der Suche nach einer Chronistin oder einem Ortschronisten. Wer an dieser Arbeit eine Herausforderung sieht, ein reges Interesse zur Ortsgeschichte und einen Spürsinn zum Aufstöbern kleiner ortsinterner Anekdoten mitbringt, kann sich bei mir oder bei Frau Krüger in der Gemeindebücherei Schermen melden.

Ich hoffe ich habe Ihr Interesse geweckt.

Ihr Heinrich Bartels

Ortsbürgermeister Schermen

**Neues aus Pietzpuhl**

Für unser Sommerfest am 27.08.2011 haben wir bereits wieder viele gute Ideen gesammelt. So wird es für die Kinder wieder einige Highlights geben, z.B. E-Autos und Hüpfburg, für Klein und Groß stehen Kutschfahrten auf dem Programm.

Die Gute-Laune-Musik wird von unserem DJ Rico kommen – und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Alle Interessierten sind nochmals zur nächsten Organisationsveranstaltung am Mittwoch, den 06. Juli 2011 um 19.00 Uhr ins Kavaliershäus eingeladen.

Bitte vormerken:

06.08.2011: 9.00 – 14.00 Uhr Flohmarkt am Kavaliershäus

27.08.2011: Sommerfest am Kavaliershäus

03.09.2011: 9.00 – 14.00 Uhr Flohmarkt am Ka-

valiershäus

Weiter im September: Fledermaus-Beobachtung mit Herrn Tilsch und Radwanderung nach Magdeburg zur Besichtigung eines Rundfunksenders

01.10.2011: Große Hochzeitsmesse am/im Kavaliershäus

02.10.2011: 10.00 Uhr Herbstliche Wanderung zur Erkundung unseres historischen Fleckchens Erde!

Selbstverständlich steht das Kavaliershäus auch weiterhin für private und geschäftliche Veranstaltungen zur Verfügung, Anmeldungen bitte über die Gemeinde. Möglichkeiten zur Übernachtung finden Sie u.a. im Reiterhof, fragen sie nach!

A. Rasch

**Interessantes über urzeitliche Funde**

In unserer Region wurden in der Vergangenheit zahlreiche frühgeschichtliche Siedlungsfunde gemacht. Darauf verwiesen Volker Abrolat und Diethardt Theumer von der Unteren Denkmalsschutzbehörde in Genthin während eines Vortrages in Möser. Fündig wurden Archäologen vor allem in den großen Kiesgruben bei Niegrripp, aber auch in Heyrothsberge und Gübs.

In Niegrripp wurden beispielsweise Brandgrä-

berfelder aus der vorrömischen Eisenzeit entdeckt und fünf Gefäße geborgen. Als in Lostau die Planstraße in der Holländersiedlung angelegt wurde, war Diethardt Theumer vor Ort und konnte 242 Gefäße ausgraben und Brandgräberfelder erforschen. Eine kleine jungsteinzeitliche Siedlung war entdeckt worden. Ein beachtliches Fundgebiet war auch ein Kieswerk in der Nähe von Schermen. Dort sind etwa 2200 Gefäße ergraben worden.

**TERMINE SCHERMEN JULI**

jeden Mo 15 - 19 Uhr Schach -Treff, Bücherei Schermen

jeden Di 15 - 19 Uhr Rommeerunde, Bücherei Schermen

Mi 06./20. 9.30 - 11.30 Uhr Mütter-Baby-Treff im Gemeindezentrum Schermen Schulstr. 3, Tel. 03921/988383 od. 039222/908-12 Frau G. Krüger

Do 07./21. 15 Uhr Handarbeitsnachmittag im Gemeindezentrum, Volkssolidarität

Achtung, Achtung Baby- Kinderkleider-Börse !!!!! An alle die zum Maulbeerbaumfest einen Stand erhalten möchten, melden sich bitte zur Planung der Stellfläche bis zum 29. Juli bei Frau Krüger unter Tel. 03921/ 98 83 83 oder 039222/908-12

Hi ich bins, Euer Bibo...

Ich muss Euch was erzählen....

Die Sonne meinte es gut mit uns am 4. Juni, als der Jugendclub blue bei tropischen Temperaturen sein Sommerfest hier auf dem Dorfplatz in Schermen feierte. Viel war zu erleben für Groß und Klein. Es konnten Fahrkünste ausprobiert werden unter Anleitung der Verkehrswacht, man konnte Kräfte und Geschicklichkeit messen betreut durch die Feuerwehr, es konnte gespielt, gemalt, gehüpft und gestöbert werden auf dem Trödelmarkt für Kinder von Kindern ... und ganz wichtig für das leibliche Wohl war rundum gesorgt. Auch ich Bibo der Bücherwurm hatte an diesem Tag die Türen der Gemeindebücherei geöffnete, so konnte ganz nach Herzenslust geschmökert werden.



Alles organisiert durch und mit den Jugendlichen des Jugendclubs. Hut ab, das war ne tolle Leistung und das wollte ich hier mal erwähnen.

Und noch etwas, alle die gefehlt haben, die haben echt was verpasst...

Jetzt möchte ich allen Lesern eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit wünschen und zu einem interessanten Buch raten, zu finden hier in der Gemeindebücherei Schermen, Schulstraße 3, Di 14 - 18 Uhr und Mi 9 - 12 Uhr. Es grüßt Bibo

im Auftrag von Frau Krüger

**Volkssolidarität  
Schermen**

Heute stellen wir eine Frage an die Gemeindeverwaltung Möser: „Wann bekommen alle Haushalte den Kurier?“

Am 21. Juli um 13 Uhr treffen sich die Radler wieder in der Breiten Straße in Schermen. Ziel und Rast sind organisiert.

Für Euch, liebe Mitglieder, haben wir am Dienstag, den 26. Juli 2011 um 13.30 Uhr wieder eine Kremserfahrt bestellt. Der Weg führt uns durch Wald und Felder. In der Kombüse in Gerwisch machen wir Rast, der Kaffeetisch ist bereits gedeckt, um danach lustig und munter, im Galopp, zurück zu fahren. Wer Spaß daran hat, sollte dabei sein.

In diesem Monat fällt der Badespaß aus. In Salzelmen wird wegen Wartungsarbeiten das Solebad geschlossen. Wir können am 8. August um 10 Uhr unseren 14-tägigen Rhythmus montags wieder beginnen und fortsetzen. Die Handarbeitsfrauen sind und bleiben zweimal donnerstags fleißig.

Einen schönen Sommer wünscht Euch der Vorstand

## Große Party zum 20. Schulgeburtstag

Die Grundschule Möser feierte im Juni kurz vor Pfingsten ihr 20-jähriges Bestehen. Dies zünftig mit einem bunten Festprogramm, Ausstellungen und zahlreichen Aktivitäten auf dem Schulhof. Die Hüpfburg und das Klettergerüst (Fotos) waren an diesem Tag zwei der zahlreichen Highlights für die Jungen und Mädchen.

Schulleiterin Christine Tschischka berichtete, dass der 31. August 1991 die Geburtsstunde der Grundschule war. 138 Schüler aus Möser, Schermen, Pietzpuhl und Detershagen nahmen seinerzeit das erste Schuljahr in Angriff.

Bereits 1928 wurde aber auf dem jetzigen Gelände der erste Schulbau errichtet.



## „Elbstifte“ der Lostauer Kita zum Schnupperkus in der Grundschule



Am 23. Juni 2011 konnten die Elbstifte (Vorschulgruppe) der Kita Elbpiraten aus Lostau einen Schnuppertag in der Grundschule Möser erleben. Die Kinder sahen sich das Schulgebäude und das gesamte Schulgelände an. Höhepunkt war die Teilnahme am Unterricht in den ersten Klassen. Viel Interessantes wurde gehört und erlebt und auch alte Freunde wurden wieder getroffen. Auch die Räumlichkeiten mit dem gesamten Spielzeug des Hortes durfte erkundet werden.

Hiermit möchten wir uns im Namen aller für diese Möglichkeit des „Hereinschauens“ ganz herzlich bei Frau Tschischka, der Schulleiterin, den Lehrerinnen und dem Hortteam bedanken. Im Anschluss konnten sich die Kinder mit Spaghetti oder Pommes und natürlich mit einer leckeren Eiskugel im Eiscafé „Birkeneck“ so richtig stärken und ausgelassen auf dem Spielplatz herumtoben. Ines Meyer

## Oldtimer der Ohreclassic passierten Trogbrücke

Die Oldtimer-Ausfahrt „Ohreclassic“ mit zahlreichen restaurierten Liebhaberstücken aus längst vergangener Zeiten ist inzwischen zu einer sehenswerten Traditionsveranstaltung in Sachsen-Anhalt geworden. Am 19. Juni 2011 führte die dritte Auflage der Tour von Wolmirstädt über Rogätz und Hohenwarthe nach Barleben. 148 Oldtimer, der größte Teil davon vierrädrig, meisterten die 70 Kilometer mit der Passage der Trogbrücke in Hohenwarthe, ehe am Sonntagmittag mit der Vorstellung jedes Fahrzeugs samt Fahrer auf dem Barleber Breitweg die Tour endete. Zum dritten Mal war Tagesschausprecher Jan Hofer dabei. Mit dabei als aktive Teilnehmer auch Sachsen-Anhalts Innenminister Holger Stahlknecht und Verkehrsminister Thomas Webel.

